

Zuger Kantonalbank verlängert Swisscom Verträge bis 2026

Seit sieben Jahren setzt die Zuger Kantonalbank auf ein Full Outsourcing von IT und nicht differenzierenden Backoffice-Prozessen mit Swisscom. Diese Verträge hat die Bank bis 2026 verlängert.

Die Zuger Kantonalbank denkt weit voraus: Einerseits modernisiert sie ihre 14 Geschäftsstellen und schafft damit Begegnungsorte für persönliche Beratung. Andererseits investieren die Zuger systematisch in die Digitalisierung und bietet ihren Kunden beispielsweise Onboarding und Beratung auch online an. Während die Bank bei differenzierenden Prozessen investiert, hat sie sich bereits 2013 für ein Full Outsourcing der nicht-differenzierenden Geschäftsprozesse entschieden.

Seither nutzt die Zuger Kantonalbank die durch Swisscom betriebene Managed Platform auf Basis der Finnova Bankensoftware und profitiert von deren Unterhalt. Swisscom kümmert sich auch um den Versand von Unterlagen an die Kunden wie beispielsweise Kontoauszüge, pflegt die Valorendaten und wickelt Backoffice-Prozesse im Zahlungsverkehr und Anlegen ab.

Gleichzeitig unterstützt Swisscom bei der Digitalisierung: 2020 migrierte die Bank ihre Website, ihr Intranet und weitere Online Applikationen in die Enterprise Service Cloud von Swisscom und gewinnt damit mehr Flexibilität. Auf Ende 2020 wird die Zuger Kantonalbank zusammen mit Swisscom als schweizweit zweite Kantonalbank die Finnova Advisor Workbench einführen. Als fortschrittliche Generation eines Beraterarbeitsplatzes ermöglicht sie im Verbund mit Finnova- und Drittprodukten durchgängige, digitalisierte Front-to-Back-Prozesse.

"Dank den zuverlässigen Serviceleistungen und dem grossen Knowhow unseres Full Outsourcing Providers Swisscom können wir uns auf unser Kerngeschäft, den Kontakt mit unseren Kunden, fokussieren", so Pascal Niquille, CEO der Zuger Kantonalbank. Dass sich das Full Outsourcing Modell in Zusammenarbeit mit Swisscom bewährt, bestätigt die Zuger Kantonalbank, indem sie die laufenden Verträge bis 2026 verlängert hat.



swisscom

Medienmitteilung

Robert Gebel, designierter Leiter von Swisscom Banking, freut sich über das Vertrauen der Zuger Kantonalbank: "Die Vertragsverlängerung sehe ich als sehr wertschätzende Bestätigung unserer Arbeit der letzten Jahre. Sie soll uns auch ein Ansporn sein und so freuen wir uns auf die nächsten Entwicklungsschritte."

Bern, 2. Dezember 2020